

Inhalt

Vorwort	V
----------------------	----------

1 Plastizität als Grundlage für die Erholung nach Schlaganfall	1
K. M. STEPHAN, M. LOTZE	

1.1 Lernen und Plastizität bei gesunden Erwachsenen	1
1.2 Hirnentwicklung und Plastizität beim Kind und jungen Erwachsenen	3
1.3 Postläsionelle Plastizität und postläsionelles Training als Grundlage für therapeutische Interventionen.	5
1.4 Biomarker zur Verbesserung der Prognose und Stratifizierung einer Rehabilitationsbehandlung	10
1.5 Können die Ergebnisse der Forschung das sensomotorische Training optimieren?	15
1.6 Modulation von Therapieeffekten eines aktiven sensomotorischen Trainings durch zentrale und periphere Stimulation	18
1.7 Zusammenfassung und Ausblick	21

2 Best-Practice-Neurorehabilitation	27
C. POTT, K. FHEODOROFF	

2.1 Einleitung	27
2.2 Personenzentrierter Ansatz in der Neurorehabilitation	30
2.3 Ziele in der Neurorehabilitation	40
2.4 Maßnahmen und Interventionen	51
2.5 Teamarbeit in der Neurorehabilitation	54
2.6 Zusammenfassung	57

3 Beatmungsentwöhnung (Weaning) in der neurologisch- neurochirurgischen Frührehabilitation.	61
T. SCHMIDT-WILCKE, J. D. ROLLNIK	

3.1 Einleitung und historischer Rückblick	63
3.2 Grundbegriffe der Beatmungstherapie	64
3.3 Studien zum Weaning in der neurologisch-neurochirurgischen Frührehabilitation	67
3.4. Beatmungsentwöhnung und die OPS 8-552	68

3.5	Rehabilitative Interventionen beim Weaning neurologisch-neurochirurgischer Frührehabilitanden	70
3.6	Weaning-Strategien und Weaning-Protokolle	71
3.7	S2k-Leitlinie „Prolongiertes Weaning in der neurologisch-neurochirurgischen Frührehabilitation“ der DGNR	76
3.8	Jüngere Entwicklungen und künftige Herausforderungen	77
3.9	Zusammenfassung.	78
4	Neurorehabilitation bei schwerer Bewusstseinsstörung	81
	J. HERZOG	
4.1	Einleitung	81
4.2	Klinische Syndrome schwerer Bewusstseinsstörungen	82
4.3	Assessments bei schweren Bewusstseinsstörungen	86
4.4	Prognosebeurteilung und apparative Zusatzdiagnostik.	87
4.5	Rehabilitative Behandlung von schweren Bewusstseinsstörungen.	90
4.6	Verläufe schwerer Bewusstseinsstörungen	93
4.7	Zusammenfassung.	95
5	Neurorehabilitation der Armfunktion	99
	T. PLATZ, L. SCHMUCK	
5.1	Einleitung	99
5.2	Allgemeine Therapieüberlegungen zur Behandlung der Armparese	100
5.3	Zeitpunkt, Intensität und Dauer der Behandlung	102
5.4	Physiotherapeutische Schulen	103
5.5	Spezifische neuere übende Therapieansätze	103
5.6	Technisch unterstützte Rehabilitationsverfahren	109
5.7	Vermeidung von Komplikationen: Lagerung, Taping und passives Bewegen.	113
5.8	Medikation.	113
5.9	Klinisches Vorgehen bei der Auswahl der Verfahren	115
5.10	Assessments	117
5.11	Zusammenfassung.	118
6	Neurorehabilitation von Stand und Gang	123
	J. MEHRHOLZ	
6.1	Einleitung	123
6.2	Balance, Posturale Kontrolle	123
6.3	Gehfähigkeit	127

7	Die Behandlung der Spastik im rehabilitativen Kontext	139
	T. PLATZ, J. WISSEL	
7.1	Einleitung.	139
7.2	Diagnostik und Assessment.	140
7.3	Therapieziele.	142
7.4	Behandlungsoptionen	143
7.5	Zusammenfassung.	149
8	Neurorehabilitation des Schluckens.	153
	S. HAMZIC	
8.1	Einleitung.	153
8.2	Epidemiologie.	153
8.3	Neuronale Steuerung des Schluckens.	154
8.4	Physiologischer Schluckvorgang	155
8.5	Screeningverfahren und klinische Schluckdiagnostik	157
8.6	Bildgebende Schluckdiagnostik	157
8.7	Rehabilitation neurogener Dysphagie	160
8.8	Fazit.	167
9	Rehabilitation der Sprache.	173
	T. PLATZ, I. RUBI-FESSEN, C. BREITENSTEIN	
9.1	Einleitung.	173
9.2	Übergeordnete Überlegungen zur Aphasie	174
9.3	Klinik und Diagnostik der Aphasie	177
9.4	Therapie der Aphasie.	184
9.5	Ergänzende Behandlungsmöglichkeiten	191
9.6	Besonderheiten bei anderen Erkrankungsbildern mit Aphasie	193
10	Neurovisuelle Neurorehabilitation – ein Update	199
	G. KERKHOFF A.-K. BUR, M. SCHREINER	
10.1	Einleitung.	199
10.2	Störungen der Sehschärfe und des Kontrastsehens	199
10.3	Störungen der fovealen Hell- oder Dunkeladaptation	200
10.4	Visual Discomfort	201
10.5	Homonyme Gesichtsfeldausfälle	202
10.6	Störungen der konvergenten binokularen Fusion und der Stereopsis	205
10.7	Visuelle Bewegungswahrnehmungsdefizite	207
10.8	Visuell-räumliche Störungen	208
10.9	Störungen der Farbwahrnehmung	211

10.10 Visuelle Agnosien	212
10.11 Visuelle Reizerscheinungen	214
10.12 Bálint-Holmes-Syndrom	214
10.13 Neglect	216
10.14 Extinktion	218
10.15 Traumatische Seh- und Okulomotorikstörungen – ein unterschätztes Problem	219
10.15 Zusammenfassung	220

11 Neuropsychologische Therapie bei Störungen von Kognition und Emotion227

T. A. KLEIN, T. GUTHKE

11.1 Einleitung	227
11.2 Aufmerksamkeits-, Gedächtnis-, exekutive, Verhaltens- und emotional- affektive Störungen nach erworbener Hirnschädigung	227
11.3 Neuropsychologische Diagnostik	230
11.4 Neuropsychologische Therapie	232
11.5 Zusammenfassung	241